

Praktikumsangebote für Schüler:innen

im sozialwissenschaftlichen
Zweig des Welfen-
Gymnasiums Schongau

Kontaktaufnahme

Team Recruiting

T (08861) 219-141

praktikum@herzogsaegmuehle.de

Diakonie Herzogsägmühle

Von-Kahl-Straße 4

86971 Peiting-Herzogsägmühle

www.herzogsaegmuehle.de



Diakonie 
Herzogsägmühle



Beschreibung des Praktikums

Im Rahmen des sozialwissenschaftlichen Zweiges am Welfen-Gymnasium Schongau muss in den Jahrgangsstufen 9 und 10 ein insgesamt dreiwöchiges Praktikum an Praktikumsstellen im sozialen Bereich abgeleistet werden.

Das Praktikum kann in einem oder in zwei Blöcken stattfinden (z. B. 1 Woche und 2 Wochen oder insgesamt 15 Tage durchgehend).

Herzogsägmühle stellt für dieses Praktikum an unterschiedlichen Standorten Praktikumsplätze zur Verfügung. Die Beschreibung der Praktikumsplätze mit Lerninhalten und Kontaktadresse finden Sie im folgenden Katalog.

Sofern es Ihnen nicht möglich ist, selbständig während Ihres Praktikums täglich zur Einsatzstelle zu kommen, kann nach einer Mitfahrgelegenheit in den Beförderungslinien, die für die Herzogsägmühler Werkstätten im Einsatz sind, gesucht werden. Konkrete Anfragen richten Sie bitte an das Sekretariat der Herzogsägmühler Werkstätten, Frau Greiner 0 88 61 219-257.

In der Anfangsphase dient als direkter Ansprechpartner für die erste Kontaktaufnahme und auch für weiterführende Fragen während der Praktikumszeit unsere Koordinatorin Sabine Weinberger-Köhler.

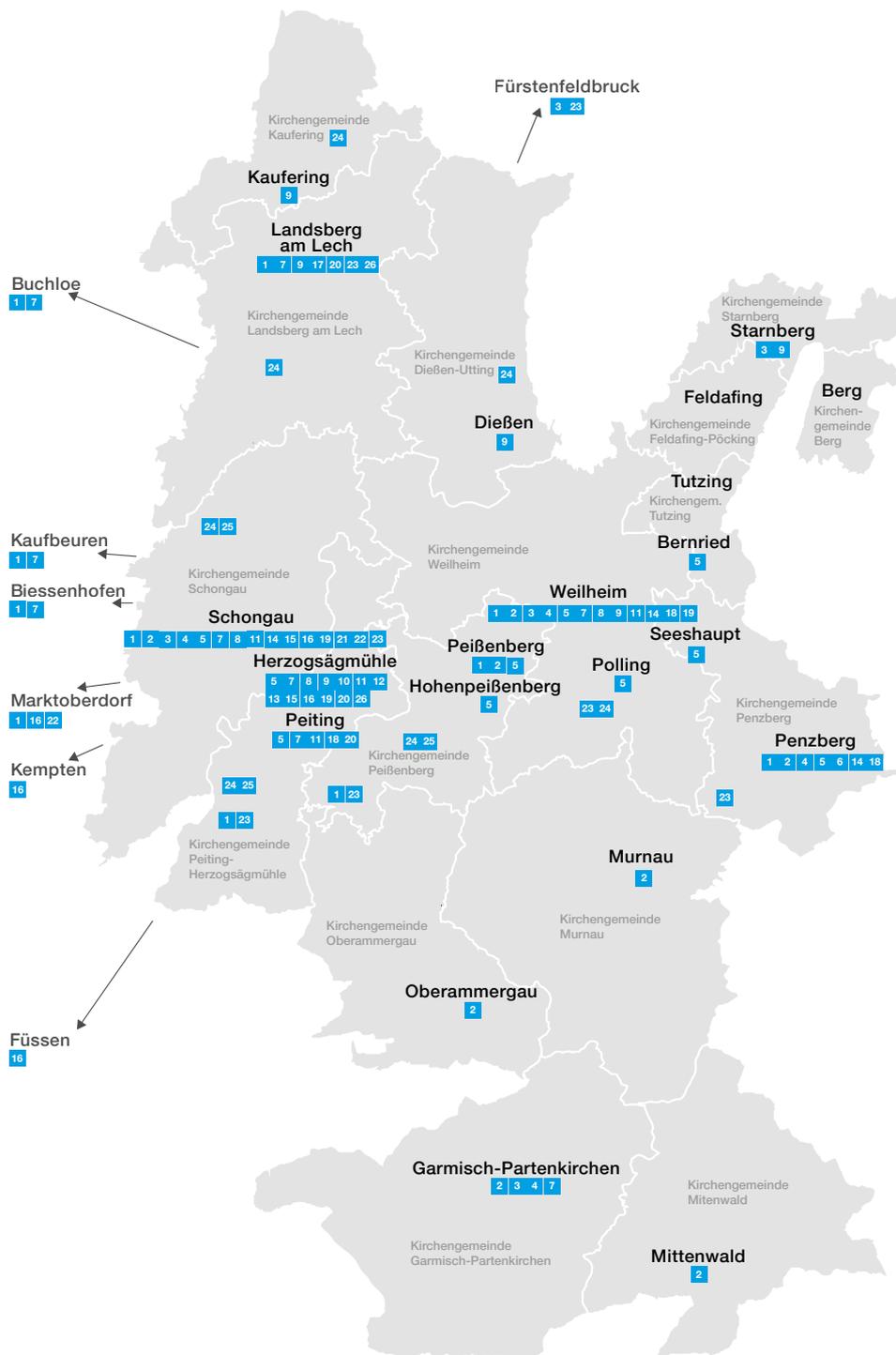
Frau Weinberger-Köhler koordiniert somit die Anfragen der Schüler und Lehrkräfte aus dem Welfen-Gymnasium mit den angebotenen freien Praktikumsplätzen bei uns in der Herzogsägmühle.

Nach diesem Erstkontakt sollen die Schüler vor Beginn eines Praktikums in der besprochenen freien Praktikumsstelle sich kurz persönlich vorstellen, damit die Schüler und die Mitarbeiter an den jeweiligen Praxisstellen einen gegenseitigen Eindruck voneinander gewinnen können.

Verläuft diese Vorstellung für beide Seiten positiv, so ist ihm Rahmen dieses Vorstellungsbesuches ein Praktikumsvertrag auszufüllen, der sich in der Anlage dieses Kataloges befindet. In diesem dann geschlossenen Vertrag wird neben der Terminierung und Dauer des Praktikums, auch die Anwesenheit und der Verlauf des Praktikums durch die Praktikumsstelle in einer kurzen Stellungnahme am Ende des Praktikums bestätigt.

Dekanat Weilheim

Standorte der Diakonie München und Oberbayern und ihrer Tochtergesellschaften wie Diakonie Herzogsägmühle, Kinderhilfe Oberland, i&s Pfaffenwinkel, BiLL und Hilfe im Alter



- 1 Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit
- 2 Sozialpsychiatrischer Dienst
- 3 Integrationsfachdienst
- 4 Tagesstätte für Menschen mit seelischer Erkrankung
- 5 Kinderhilfe Oberland
- 6 Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle
- 7 Wohngruppen und Appartements (div. Fachbereiche)
- 8 Herzogsägmühler Laden (Werkstätten)
- 9 Beratungsstelle Jobbegleitung und Migrationshilfen
- 10 Verwaltung
- 11 Arbeit für Menschen mit Behinderung
- 12 Schulen
- 13 i+s Pfaffenwinkel GmbH (Verwaltung)
- 14 Gebrauchtmöbelwarenhäuser
- 15 MühlenMarkt
- 16 Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien
- 17 Sozialkaufhaus BiLL
- 18 i+s Pfaffenwinkel GmbH (Sozialkaufhäuser)
- 19 Gastronomie Betriebe
- 20 Fach-, Beschäftigungs- und Ausbildungsbetriebe
- 21 Tafel Schongau und Wärmestube
- 22 Schuldner- und Insolvenzberatungen
- 23 Aufsuchende Obdachlosenhilfe
- 24 Migrationsarbeit Diakonie München und Oberbayern
- 25 Flüchtlings- und Integrationsberatung Diakonie München und Oberbayern
- 26 Rehabilitationseinrichtung für psychisch Kranke

Kinderhilfe Oberland gGmbH

Integratives Kinderhaus Peiting

Integrative Kindertagesstätte mit 50 Plätzen (15 Krippen- und 35 Kindergartenplätze), davon 14 Kinder mit speziellem Förderbedarf. Öffnungszeit von 7.30 - 16.30 Uhr

Praktikumsinhalte:

- Tagesablauf eines Hortes kennen lernen
- Beobachten und Begleiten von Kindern im Alltag
- Inklusives / integratives Arbeiten mit den Kindern
- Hausaufgabenbetreuung
- Hauswirtschaftliche und pflegerische Aufgaben
- Teamarbeit
- Planung der pädagogischen Arbeit
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Einsatzstelle:

Untereggstraße 4, 86971 Peiting
Telefon: 0 88 61/25 30-0 oder 25 30-11
E-Mail: f.mayer@kinderhilfe-oberland.de

Anleitung

Frau Franziska Mayer

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke
Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Kinderhilfe Oberland gGmbH

Integrativer Kindergarten am Gumpen

Integrative Kindertagesstätte mit 35 Kindern von 3 - Schuleintritt, davon 10 Kinder mit speziellem Förderbedarf, sowie Schulkindbetreuung. Öffnungszeit von 7.30 - 15.30 Uhr

Praktikumsinhalte:

- Tagesablauf eines Kindergartens kennen lernen
- Beobachten und Begleiten von Kindern im Alltag
- Inklusives/integratives Arbeiten mit den Kindern
- Hauswirtschaftliche und pflegerische Aufgaben
- Teamarbeit
- Planung der pädagogischen Arbeit
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Einsatzstelle:

Gumpenweg 1, 86971 Peiting
Telefon: 0 88 61/25 80-0 oder -44
E-Mail: info@kinderhilfe-oberland.de

Anleitung

Frau Helene Kasek

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke
Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Kinderhilfe Oberland gGmbH

Integrativer Kindergarten im Hetten

Integrative Kindertagesstätte mit 70 Kindern im Krippen- und Kindergartenalter, davon 8 Kinder mit speziellem Förderbedarf. Öffnungszeit von 7.30 - 17.00 Uhr

Praktikumsinhalte:

- Tagesablauf eines Kindergartens kennen lernen
- Beobachten und Begleiten von Kindern im Alltag
- Inklusives/integratives Arbeiten mit den Kindern
- Hauswirtschaftliche und pflegerische Aufgaben
- Teamarbeit
- Planung der pädagogischen Arbeit
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Einsatzstelle:

Am Anger 45, 82383 Hohenpeißenberg
Telefon: 0 88 05/92 06-0
E-Mail: info@kinderhilfe-oberland.de

Anleitung

Frau Tanja Graf

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke
Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Kinderhilfe Oberland gGmbH

Integrativer Hort Peiting

2 Integrative Hortgruppen mit jeweils 15 - 18 Plätzen, davon 5 - 6 mit spezifischem Förderbedarf

Öffnungszeiten von 11-17.30 Uhr, in den Ferien von 7.30-17 Uhr, wobei die Gruppen in dieser Zeit zusammengefasst werden

Praktikumsinhalte

- Tagesablauf eines Hortes kennen lernen
- Beobachten und Begleiten von Kindern im Alltag
- Inklusives/integratives Arbeiten mit den Kindern
- Hausaufgabenbetreuung
- Hauswirtschaftliche und pflegerische Aufgaben
- Teamarbeit
- Planung der pädagogischen Arbeit
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Einsatzstellen

Gruppe im Kinderhaus Peiting
Untereggstraße 4, 86971 Peiting
Telefon: 0 88 61/25 30-20

E-Mail: info@kinderhilfe-oberland.de

Anleitung: Frau Petra Renner

Gruppe im Forsthaus
Münchner Straße 11, 86971 Peiting
Telefon: 0 88 61/68 00 68

E-Mail: info@kinderhilfe-oberland.de

Anleitung: Herr Max Schweinhuber

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke

Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Arbeit und Integration

Landwirtschaft Herzogsägmühle

Die Landwirtschaft in Herzogsägmühle ist ein Fach- und Ausbildungsbetrieb sowie ein Betrieb der Herzogsägmühler Werkstatt für behinderte Menschen. Hier sind aktuell 3 Anleiter sowie 1 Auszubildender, 4 Menschen im Rahmen einer Tagesstruktur sowie 15 Menschen als Mitglieder der Werkstatt für Behinderte beschäftigt. Als eine der wenigen Landwirtschaften im Oberland sind wir sowohl im Ackerbau, als auch in der Viehzucht tätig. Unsere Angusherde besteht aus derzeit 180 Tieren, die in Mutterkuhhaltung auf ca. 80 ha Weidefläche stehen. Des Weiteren haben wir eine Kleingeflügelhaltung mit Hühnern, Enten und Gänsen. Daneben bewirtschaften wir 25 ha Kleeäcker sowie ca. 35 ha Ackerfläche mit Getreideanbau. Wir verfügen über einen modernen und umfangreichen Maschinenpark. Außerdem befindet sich auf dem Gelände der Landwirtschaft ein Reitstall, in dem für die Herzogsägmühler Hilfberechtigten Angebote einer tiergestützten Therapie/Reittherapie vorgehalten werden. Neben alldem bewirtschaften wir einen Wald von 134 ha.

Praktikumsinhalte:

- Mithilfe bei kleineren Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden
- Mithilfe bei Instandhaltung, Pflege und Erweiterung der Außenanlagen (Zaunbau, Bäume pflanzen, Pflasterarbeiten)
- Mithilfe bei der Pflege der Außenanlagen (Mäharbeiten)
- Anleitung einzelner Hilfberechtigter bei diesen Arbeiten

Einsatzstelle:

Oblandstraße 20 e, 86971 Peiting-Herzogsägmühle
Telefon: 0 88 61/219-368
E-Mail: landwirtschaft@herzogsaegmuehle.de

Anleitung

Herren Frank Böttinger, Markus Czakalla, Paul Schmid

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke
Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Kinder, Jugendliche und Familien

Arbeitstrainingsmaßnahme Phoenix

In unserer Arbeitstrainingsmaßnahme Phoenix sind zwei pädagogische Fachkräfte tätig, die durch Praktikanten oder Bundesfreiwillige unterstützt werden. Wir bieten bis zu sechs jungen Menschen tagesstrukturierende Maßnahmen im handwerklichen oder auch kreativen Bereich an. Die Struktur von Phoenix ermöglicht es, den Jugendlichen ein flexibles Beschäftigungsangebot zu unterbreiten, ihnen reale Arbeitsangebote zu machen, die aus der Laborsituation einer „Lehrwerkstatt“ im herkömmlichen Sinne herausführen können. Wir ermöglichen jungen Menschen in echten, authentischen Lernsituationen, direkte Erfolgserlebnisse zu erleben. Diese Erfolgserlebnisse helfen dabei, dass die jungen Menschen mit einem gestärkten Selbstvertrauen für sich berufliche Ziele entwickeln können. Darüber hinaus arbeiten wir auch erzieherisch auf ein gesundes Selbstwertgefühl hin, aus dem sich im besten Fall nach und nach eine berufliche und persönliche Perspektive entwickelt, die die Grundlage für ein selbst bestimmtes, unabhängiges Leben nach der Jugendhilfe sein kann.

Praktikumsinhalte:

- Anleiten und Beobachten von Jugendlichen bei der Durchführung verschiedener, praktischer Tätigkeiten
- Einweisungen in diverse technische oder mechanische Arbeitsgeräte
- Unterweisungen zum Thema Arbeitssicherheit sowie zum Umgang mit unterschiedlichen Materialien
- Pädagogische Arbeit und Anleitung für junge Menschen mit einem heilpädagogischen oder therapeutischen Betreuungsaufwand
- Austesten und Ausbilden handwerklicher Fähigkeiten der jungen Menschen
- Einblick in Grundlagen heilpädagogischen Handelns

Einsatzstelle:

Ringstraße 6, 86971 Peiting (Herzogsägmühle)

Telefon: 0 88 61/219-498

E-Mail: phoenix@herzogsaegmuehle.de

Anleitung

Herr Robert Neupfleger, Frau Christiane Koch

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke

Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Menschen mit seelischer Erkrankung

Tagesstätte Schongau – Clubhaus

Die Tagesstätte „Clubhaus Schongau“ ist Teil der ambulanten Hilfen für Menschen mit seelischer Erkrankung. Wir sind ein Treffpunkt und ein Ort des Miteinanders an dem die Tagesstättenbesucher (im Alter von 21 bis derzeit 76 Jahren) eine sinnerfüllte Tages- und Freizeitgestaltung erfahren. Das Angebot umfasst Hilfen im persönlichen Bereich wie Einzelberatung und Gruppengespräche. Außerdem bietet die Tagesstätte einen Rahmen zur Entwicklung und Erprobung tragfähiger Sozialkontakte in der Gemeinschaft. Durch unterschiedlichste Beschäftigungsangebote werden lebenspraktische, künstlerisch-kreative, handwerkliche Fähigkeiten und Interessen sowie die Teilhabe am kulturellen Leben gefördert. Wesentliche Strukturmerkmale der Tagesstätte sind die Freiwilligkeit und ein partizipativer Ansatz.

Die Öffnungszeiten sind:

Montag: 14 - 18 Uhr

Dienstag: 9 - 14 Uhr

Mittwoch: 9 - 14 Uhr und 17 - 21 Uhr

Donnerstag: 9 - 14 Uhr

Freitag: 17 - 21 Uhr

Die Tagesstätte hat jeweils einen Tag am Wochenende geöffnet. Außerdem finden Angebote an Feiertagen statt.

Praktikumsinhalte:

- Kennenlernen des Tagesablaufs und Beteiligung an einzelnen Aktivitäten
- Kennenlernen der Gruppenangebote (siehe Beschreibung der Praktikumsstelle)
- Kennenlernen von Menschen mit seelischer Erkrankung und verschiedener Krankheitsbilder

Einsatzstelle:

Nordendstraße 8, 86956 Schongau

Telefon: 0 88 61/47 75

E-Mail: clubhaus.schongau@herzogsägmuehle.de

Anleitung

Herr Christoph Schweiger

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke

Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Menschen mit seelischer Erkrankung

Internat zur Beruflichen Rehabilitation

Das Betreuungskonzept des Internates in Herzogsägmühle ist auf Menschen mit einer seelischen Erkrankung, einer seelischen Behinderung oder Menschen, die von einer wesentlichen seelischen Behinderung bedroht sind, abgestimmt. Eingeschränkt sind vor allem Freizeitaktivitäten sowie soziale Kompetenzen mit bestehender oder drohender Beeinträchtigung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sowie am Arbeitsleben.

Die internatsmäßige Unterbringung ist Bestandteil des Behandlungskonzeptes der beruflichen Rehabilitation des Bereiches Menschen mit seelischer Erkrankung und Menschen mit Suchterkrankung in Herzogsägmühle.

Als Zielsetzung stehen an oberster Stelle der erfolgreiche Abschluss der beruflichen Rehabilitationsmaßnahme und das Erreichen eines individuellen Höchstmaßes an Selbstständigkeit der Rehabilitanden. Somit darf das Internat als Ort zum Leben und als Ort zum Lernen verstanden werden. Im Mittelpunkt unserer Bemühungen stehen die ganzheitliche persönliche Weiterentwicklung des einzelnen jungen Menschen sowie die Vermittlung und Sicherung von Lebensqualität. Alle Bemühungen der am Rehabilitationsprozess beteiligten Mitarbeitenden zielen unter Berücksichtigung der Vorgaben der Kostenträger darauf ab, erlernte Fähigkeiten zu stabilisieren, zu erhalten und auszubauen.

Das Internat zur Beruflichen Rehabilitation seelisch kranker Menschen in Herzogsägmühle umfasst derzeit 47 Wohnangebote für junge Frauen und Männer in insgesamt 10 Wohneinheiten, verteilt auf Herzogsägmühle und gemeindenah in den umliegenden Orten Peiting und Schongau, die sich einerseits durch ihre Größe, andererseits durch die dort angebotene Betreuungsintensität von einander unterscheiden.

Unser Haupthaus befindet sich in Schongau. Dort ist das zentrale Büro des Betreuungspersonals und des Dienstleistungsbereiches untergebracht.

Praktikumsinhalte:

- Einblick in die Grundstruktur der Praktikumsstelle Internat
- Einblick in sozialpädagogisches Handeln im Alltag
- Teilnahme an Teambesprechungen
- Teilnahme an Aktivitäten in den Wohngruppen der Rehabilitanden wie Gruppenversammlungen und Freizeitunternehmungen
- Angebot der kontinuierlichen Reflexionsmöglichkeit mit dem jeweiligen Praktikumsbegleiter im Einzelgespräch oder je nach Möglichkeit innerhalb der Praktikantengruppe

Einsatzstelle:

Franz-Rupp-Straße 2, 86956 Schongau,

Telefon: 0 88 61/9 10 82 30

E-Mail: katja.guerster@herzogsaeigmuehle.de

Anleitung

Frau Katja Gürster

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke

Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Menschen mit seelischer Erkrankung

Arbeitstherapeutisch-tagesstrukturierende Maßnahme (ATTM)

Die arbeitstherapeutisch-tagesstrukturierende Maßnahme ist ein Angebot für Menschen (18 - 65 Jahre) die aufgrund der Erkrankungsfolgen (mangelnde Energie, Konzentration Ausdauer etc.) nicht arbeitsfähig sind. Sie können in der Tagesstrukturmaßnahme den Vormittag und/oder Nachmittag mit anderen verbringen (Malen, Ausflüge, Kegeln, Kochen etc.).

Praktikumsinhalte:

- Gemeinsam mit Menschen verschiedenen Alters etwas tun: Spielen (Billard, Tischtennis, Kicker, Gesellschafts- und Kartenspiele), sich unterhalten, Spaziergänge machen oder bei den Ausflügen mitfahren, Kochen und Backen, etwas fertigen oder bemalen.
- In Teambesprechungen eigene Beobachtungen mitteilen und erfahren, wie diese Beobachtungen einzuordnen sind: ist dies Folge einer psychischen Erkrankung?

Einsatzstelle:

Franz-Rupp-Straße 2, 86956 Schongau
Telefon: 0 88 61/90 80 74-30 oder -31 oder -41
E-Mail: manuela.haeringer@herzogsaegmuehle.de

Anleitung

Frau Manuela Haeringer

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke
Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Arbeit für Menschen mit Behinderung

Werkstätten für Menschen mit Behinderung, Peiting

In folgenden Gruppen können die Schüler mitarbeiten:

Zenit: Buchbinderei

Zweigbetrieb Peiting: Töpferei und Textil

Hauptwerkstatt: Montage 1

Praktikumsinhalte

- Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen in Zusammenarbeit mit Werkstattbeschäftigten
- Kennenlernen des gesellschaftlichen Auftrages einer WfbM
- Kennenlernen der pädagogischen Arbeit in einer WfbM
- Welche Qualifikationen besitzen die Mitarbeiter einer WfbM
- Rechtliche Hintergründe

Einsatzstelle

Schönriedlstraße 11 a, 86971 Peiting

Telefon: 0 88 61/91 09 10-10

E-Mail: johann.schuh@herzogsaegmuehle.de

Anleitung

Herr Johann Schuh und der jeweilige für die Gruppe zuständige Sozialdienst

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke

Ansprechpartner in Herzogsägmühle: Frau Sabine Weinberger-Köhler

Gerontopsychiatrie und Pflege

Senioren-Café-Schöneckerhaus

Das Senioren-Café im Eingangsbereich des Schöneckerhauses ist beliebter Treffpunkt für die Seniorinnen und Senioren des Hauses, Mitarbeiter und Gäste. Das täglich wechselnde Angebot von Torten und Kuchen sowie verschiedener Getränke lädt in angenehmer Atmosphäre zum geselligen Beisammensein, Zeitung lesen und Plaudern ein. Geführt wird es unter Leitung der Hauswirtschafts Koordinatorin Frau S. Fischer.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 16 Uhr.

Praktikumsinhalte

- Ausgabe sowie unterstützendes Anreichen von Kuchen und diversen Getränken
- Bedienen der Gäste
- sozial integrierende Kommunikation
- Reinigungsarbeiten im Café (Tische abwischen, Geschirr spülen etc.)

Einsatzstelle

Oberes Kirchwegfeld 1, 86971 Peiting-Herzogsägmühle

Telefon: 0 88 61/219-364

E-Mail: sabine.fischer@herzogsaegmuehle.de

Anleitung

Frau Sabine Fischer

Ansprechpartner

Ansprechpartner am Gymnasium: Herr Wilfried Funke

Ansprechpartner in Herzogsägmühle:

Frau Sabine Weinberger-Köhler

Vereinbarung über Kurzzeit-Praktikum

Der Schüler / die Schülerin _____

absolviert vom _____ bis _____

ein unentgeltliches Praktikum im Bereich _____

Praxisstelle: _____ Verantwortlicher: _____

Daten der Praktikantin/des Praktikanten:

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Land: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

Ansprechpartner im WGS: Herr Wilfried Funke

Das Praktikum dient als **Soziales Praktikum im Sozialwissenschaftlichen Zweig des Welfen-Gymnasiums Schongau**

Verpflichtung zur Verschwiegenheit:

Der Praktikant/die Praktikantin verpflichtet sich, sämtliche Informationen, welche ihm/ihr während des Praktikums anvertraut oder bekannt werden, vertraulich zu behandeln und hierüber gegenüber Dritten Stillschweigen zu wahren. In Form von Praxisberichten sind personenbezogene Daten der Hilfeberechtigten so zu verändern, dass Dritte daraus keinerlei Rückschlüsse auf die wahre Identität der beschriebenen Personen ziehen können. Vor Veröffentlichung eines Praxisberichtes bedarf es daher der Zustimmung der jeweiligen Praxisstelle.

Was ist uns als Praktikumsstelle wichtig/unsere Regeln:

Eine Kopie dieser Vereinbarung ist bitte an Frau Sabine Weinberger-Köhler, Herzogsägmühle, zu übergeben.

Kontaktdaten:

Frau Sabine Weinberger-Köhler, Von-Kahl-Straße 4, 86971 Herzogsägmühle

Telefon: 0 88 61/219-661

E-Mail: sabine.weinberger-koehler@herzogsaegmuehle.de



Stellungnahme der Praktikumsstelle zum abgeleisteten Praktikum:

Bitte von der Praxisstelle auf dieser Vereinbarung nach absolviertem Praktikum ausfüllen:

Kurze Angaben zu: Pünktlichkeit, Höflichkeit, Bereitschaft sich einzubringen (übertragene Aufgabe wahrgenommen etc.), Interesse gezeigt, evtl. Fehltage...

Unterschrift Praxisstelle

In Kenntnisnahme der oben aufgeführten Erklärungen, vor allem der einzuhaltenden Verschwiegenheitsverpflichtung und der benannten Regeln der Praxisstelle, wird diese Vereinbarung über ein Kurzzeit-Praktikum geschlossen.

Datum

Praxisstelle

Praktikant/Praktikantin

